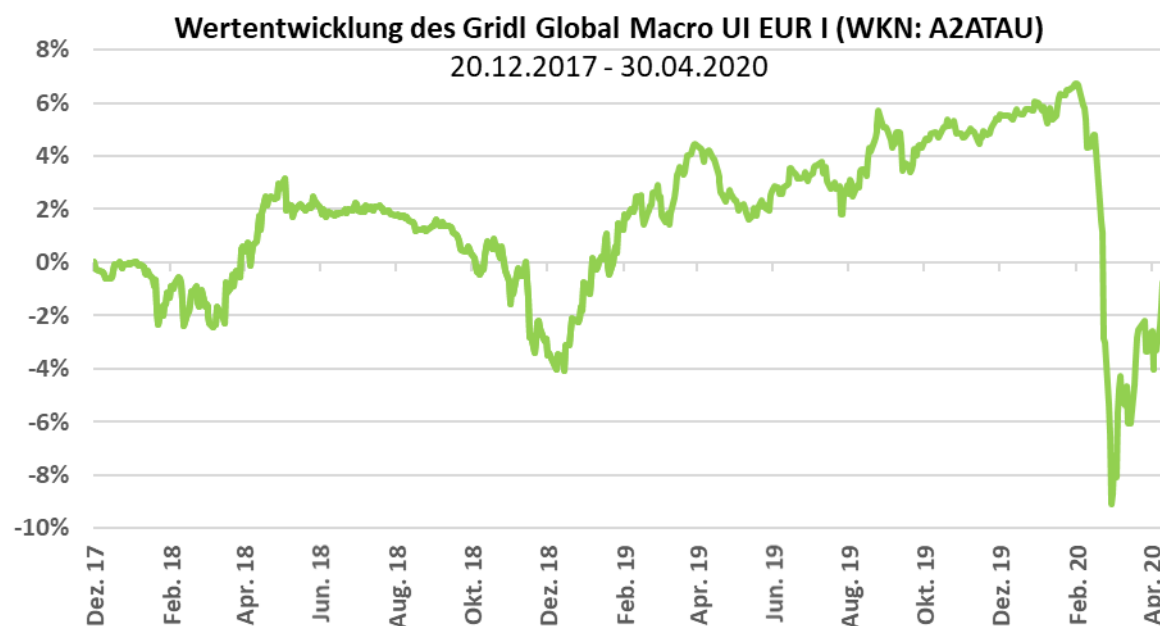


Liebe Investoren,  
 liebe Interessenten!

Der Gridl Global Macro UI Fonds profitierte in den letzten Wochen von der Aufstockung der Aktienquote Ende März und konnte im April deutlich zulegen. Mit einer Wertentwicklung von etwa +3,5% (+3,51% EUR-Institutionell A2ATAU, 3,45% EUR-Retail A2ATAT, +3,38% CHF-Retail A2ATAV) wurde bereits ein deutlicher Teil der negativen Entwicklung aus dem März wieder aufgeholt.

Daten per 30.04.2020	EUR-Insti. WKN: A2ATAU	EUR-Retail WKN: A2ATAT	CHF-Retail WKN: A2ATAV
<b>Performance YTD 2020</b>	<b>-6,37%</b>	<b>-6,55%</b>	<b>-6,76%</b>
<b>Performance April 2020</b>	<b>3,51%</b>	<b>3,45%</b>	<b>3,38%</b>
<b>Performance seit Auflage (20.12.2017)</b>	<b>-1,32%</b>	<b>-2,92%</b>	<b>-3,06%</b>



Zu dem positiven Ergebnis trugen Aktien wie Anleihen gleichermaßen bei. Nachdem sich im Monatsverlauf die Aktienkurse deutlich erholen konnten (z.B. EuroStoxx 50 +5,4%, DAX +9,3%) hatten wir an den beiden letzten Handelstagen im April die Aktienquote wieder von 23% auf 14% reduziert. Dabei wurden insbesondere zyklische Werte und Aktien aus dem Finanzsektor, welche in der zweiten Märzhälfte gekauft wurden, veräußert (z.B.: ArcelorMittal mit +24% und Deutsche Bank mit +32%). Weiterhin wurde der China-ETF mit Gewinn verkauft, welcher seit Ende 2018 im Fonds war. Aus unserer Sicht ist bei den aktuellen Kursniveaus bereits eine deutliche Erholung der Wirtschaft im zweiten Halbjahr eingepreist und die Risiken sind für uns inzwischen wieder höher zu gewichten als die potenziellen Chancen.

Das Segment der Anleihen konnte sich im April ebenfalls erfreulich entwickeln. Im Bereich der Unternehmensanleihen kam es zu einer Erholung. Die Risikoaufschläge für diese Anleihen (Credit-Spreads) konnten sich wieder etwas verringern. Dies hat dazu geführt, dass sich die Markttrendite des Anleiheportfolios im Berichtsmonat von 7,4% auf 6,1% reduzierte. Wir haben dies genutzt und die Anleihen der DIC Asset AG und der CentralNic Group bei Kursen um 100 deutlich reduziert. Das Anleiheportfolio betrug zum Monatsultimo 52,3% und hatte im April mit ca. +2% zur Fondsperformance beigetragen.

Durch die Verkäufe von Aktien und Anleihen wurde die Liquidität insgesamt auf knapp 34% erhöht. Das US-Dollar Exposure im Fonds lag zum Monatsultimo bei -2,7% und die Allokation im Schweizer Franken war bei +2,0%.

**Ausblick:**

Die Finanzmärkte scheinen den ersten „Corona-Schock“ zunächst überwunden zu haben. Selbst Zahlen wie mehr als 3 Millionen infizierte oder über 250'000 Tote weltweit lösen keine weiteren Schockwellen an den Börsen aus. Vielmehr ist der Fokus aktuell auf den bevorstehenden Lockerungsmaßnahmen, welche im Laufe der nächsten Wochen wohl in einer Reihe von Ländern kommen werden. Für viele Marktteilnehmer ergibt sich daraus offensichtlich ein Szenario, indem im Laufe der nächsten Monate wieder eine weitgehende Normalisierung des Alltags zu erwarten sein wird. Damit einhergehend wäre dann auch für viele Unternehmen eine Rückkehr zur alten Normalität verbunden.

Aus unserer Sicht steht allerdings zu befürchten, dass die globale Rezession, in welcher wir uns jetzt befinden, deutlich stärkere Bremsspuren hinterlassen wird, als dies die derzeitigen Indexstände an den Börsen suggerieren. Kurzfristig ist aus unserer Sicht eher mit einem Ende der „Hoffnungs-Rally“ zu rechnen. Entsprechend haben wir zum Monatsende die Aktienquote wieder deutlich reduziert.

Mittelfristig befürchten wir, dass es zumindest weit in das Jahr 2021 hinein noch negative Effekte für Umsätze und Gewinne bei einer Vielzahl von Unternehmen geben wird. Wir befinden uns in der schwersten globalen Rezession seit dem zweiten Weltkrieg. Es ist schwer vorstellbar, dass diese an den Börsen nur für wenige Wochen eine Reaktion ausgelöst hat. Selbst bei deutlich geringeren Rezessionen während der letzten Jahrzehnte haben die Märkte zumindest einige Quartale – manchmal aber auch Jahre – benötigt, um einen Boden zu finden. Es steht zu befürchten, dass wir am Anfang einer langanhaltenden Phase mit hoher Arbeitslosigkeit in nahezu allen Industrienationen und Schwellenländern stehen. Dies ist verbunden mit Einkommensverlusten, einem hohen Maß an Existenzängsten und wohl auch mit entsprechendem Konsumverzicht. Zwar gibt es von Seiten der Regierungen und Zentralbanken Stützungsprogramme in noch nie dagewesenem Ausmaß, ob diese aber für mehrere Quartale die negativen Einkommenseffekte der globalen Rezession auffangen können, ist für uns mehr als fraglich.

Vor diesem Hintergrund steht für uns weiterhin klar der Kapitalerhalt im Vordergrund.



### Fondsdaten:

Alle Details zu den Fondsdaten entnehmen Sie bitte den Factsheets auf der [Webseite](#) der Universal-Investment GmbH.

Fondspreise per 30.04.2020

EUR-R	<a href="#">A2ATAT</a>	EUR	95,33
EUR-I	<a href="#">A2ATAU</a>	EUR	96,74
CHF-R	<a href="#">A2ATAV</a>	CHF	93,16

Herzlich grüßen,

Marion Gridl & Manfred Gridl

**Marion Gridl & Manfred Gridl**



### Disclaimer/Impressum

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Kundeninformation („KI“) im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, die „KI“ richtet sich ausschließlich an professionelle Kunden im Sinne des § 67 WpHG (natürliche und juristische Personen) mit gewöhnlichem Aufenthalt bzw. Sitz in Deutschland und wird ausschließlich zu Informationszwecken eingesetzt.

Diese „KI“ kann eine individuelle anlage- und anlagegerechte Beratung nicht ersetzen und begründet weder einen Vertrag noch irgendeine anderweitige Verpflichtung oder stellt ein irgendwie geartetes Vertragsangebot dar. Ferner stellen die Inhalte weder eine Anlageberatung, eine individuelle Anlageempfehlung, eine Einladung zur Zeichnung von Wertpapieren oder eine Willenserklärung oder Aufforderung zum Vertragsschluss über ein Geschäft in Finanzinstrumenten dar. Auch wurde Sie nicht mit der Absicht verfasst, einen rechtlichen oder steuerlichen Rat zu geben. Die steuerliche Behandlung von Transaktionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und evtl. künftigen Änderungen unterworfen. Die individuellen Verhältnisse des Empfängers (u.a. die wirtschaftliche und finanzielle Situation) wurden im Rahmen der Erstellung der „KI“ nicht berücksichtigt.

Eine Anlage in erwähnte Finanzinstrumente/Anlagestrategie/Finanzdienstleistung beinhaltet gewisse produktspezifische Risiken – z.B. Markt- oder Branchenrisiken, das Währungs-, Ausfall-, Liquiditäts-, Zins- und Bonitätsrisiko – und ist nicht für alle Anleger geeignet. Daher sollten mögliche Interessenten eine Investitionsentscheidung erst nach einem ausführlichen Anlageberatungsgespräch durch einen registrierten Anlageberater und nach Konsultation aller zur Verfügung stehenden Informationsquellen treffen. Zur weiteren Information finden Sie hier die „Wesentlichen Anlegerinformationen“ und das Wertpapierprospekt: <https://fondsfinder.universal-investment.com/de/DE/Funds/DE000A2ATAU2/downloads>.

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Empfehlungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile über zukünftiges Geschehen dar, sie können sich daher bzgl. der zukünftigen Entwicklung eines Produkts als unzutreffend erweisen. Die aufgeführten Informationen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser „KI“ eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann nicht übernommen werden.

Der vorstehende Inhalt gibt ausschließlich die Meinungen des Verfassers wieder, eine Änderung dieser Meinung ist jederzeit möglich, ohne dass es publiziert wird. Die vorliegende „KI“ ist urheberrechtlich geschützt, jede Vervielfältigung und gewerbliche Verwendung sind nicht gestattet. Datum: 10. Mai 2020